

Antrag der Fraktion der CDU

Keine Standortnachteile für das GVZ

Seit dem 5. März 2012 läuft der Feldversuch mit Lang-Lkw. Dieser Feldversuch soll die Chancen und Risiken des Einsatzes von Lang-Lkw besonders mit Blick auf Umweltauswirkungen, Effizienzsteigerungen im Transport, Verkehrssicherheit und infrastrukturelle Auswirkungen untersuchen. Die Bundesländer Niedersachsen, Hamburg, Sachsen, Thüringen, Hessen, Bayern und Schleswig-Holstein nehmen an dem Feldversuch teil. Sachsen-Anhalt toleriert die Durchfahrt von Lang-Lkw. Bremen hat bisher jedoch seine Teilnahme an dem Feldversuch verweigert. Darunter leidet insbesondere das Güterverkehrszentrum in der Hansestadt.

Das Bremer Güterverkehrszentrum zählt zu den führenden Standorten in Europa. Viele namhafte, europaweit agierende Logistikunternehmen haben sich in den vergangenen Jahren in Bremen niedergelassen. Die Blockadehaltung des Bremer Senats am Feldversuch mit Lang-Lkw teilzunehmen, gefährdet jedoch diese äußerst gute Entwicklung des Güterverkehrszentrums. Verschiedene Unternehmen denken daher darüber nach, aus dem GVZ abzuwandern oder Teile des Firmensitzes zu verlegen. Solch eine Entwicklung kann Bremen sich nicht leisten. Vielmehr müssen für die im GVZ ansässigen Unternehmen die besten Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit sie der Konkurrenz sowohl national als auch international weiterhin auf Augenhöhe begegnen können.

Die Diskussion um die Lang-Lkw darf nicht ideologisch und mit falschen Tatsachenbehauptungen geführt werden. Szenarien mit Gigalinern, die durch Wohngebiete fahren, spiegeln nicht die Wirklichkeit wieder. In Bremen steht vielmehr der Anschluss des Güterverkehrszentrums an die Autobahnen im Fokus. Die Verweigerung des Bremer Senats, sich am Feldversuch zu beteiligen, stellt für die Logistikunternehmen daher einen unverhältnismäßigen Standortnachteil dar. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass für die im GVZ ansässigen Logistikunternehmen eine Ausnahmegenehmigung für die Nutzung von Lang-Lkw erteilt wird.

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, den Logistikunternehmen im GVZ eine Ausnahmegenehmigung für die Teilnahme am Feldversuch mit Lang-Lkw zu erteilen.

Heiko Strohmann,
Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU